Aus dem Kärntner Landesherbar: Narzissen-Windröschen aus Vorarlberg (1962) und eine marine Braunalge aus Lesina (1857).

Kärntner Landesherbar

Herbarien sind Sammlungen von getrockneten und gepressten Pflanzen oder Pflanzenteilen. Sie sind Grundlage für Forschung und Ausbildung. Es dokumentiert die Entwicklung der Kärntner Flora der letzten 200 Jahre. Das Kärntner Landesherbar umfasst mehr als 250.000 Belege aus aller Welt. Es gliedert sich in die Bereiche Samenpflanzen, Sporenpflanzen, Pilze, Algen und Flechten. Zusätzlich enthält es auch Sammlungen von Früchten und Samen, Pflanzenfossilien, Hölzern und Pflanzendrogen.

Das Kärntner Landesherbar ist nur für wissenschaftliche Arbeiten zugänglich.

LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Fachbibliothek für Botanik

Die Botanische Fachbibliothek sammelt floristische, systematische, taxonomische, ökologische, vegetationskundliche, gärtnerische sowie arbeitsbezogene botanische Fachliteratur in Form von Monografien, Zeitschriften, Sonderdrucken und Landkarten. Einen eigenen, großen Sammlungsbereich bilden biografische Belege, die im Wesentlichen Lebensläufe, Fotografien und Handschriften umfassen.

Die Fachbibliothek für Botanik steht für Besucherinnen und Besucher nach Voranmeldung zur Verfügung.

Öffnungszeiten

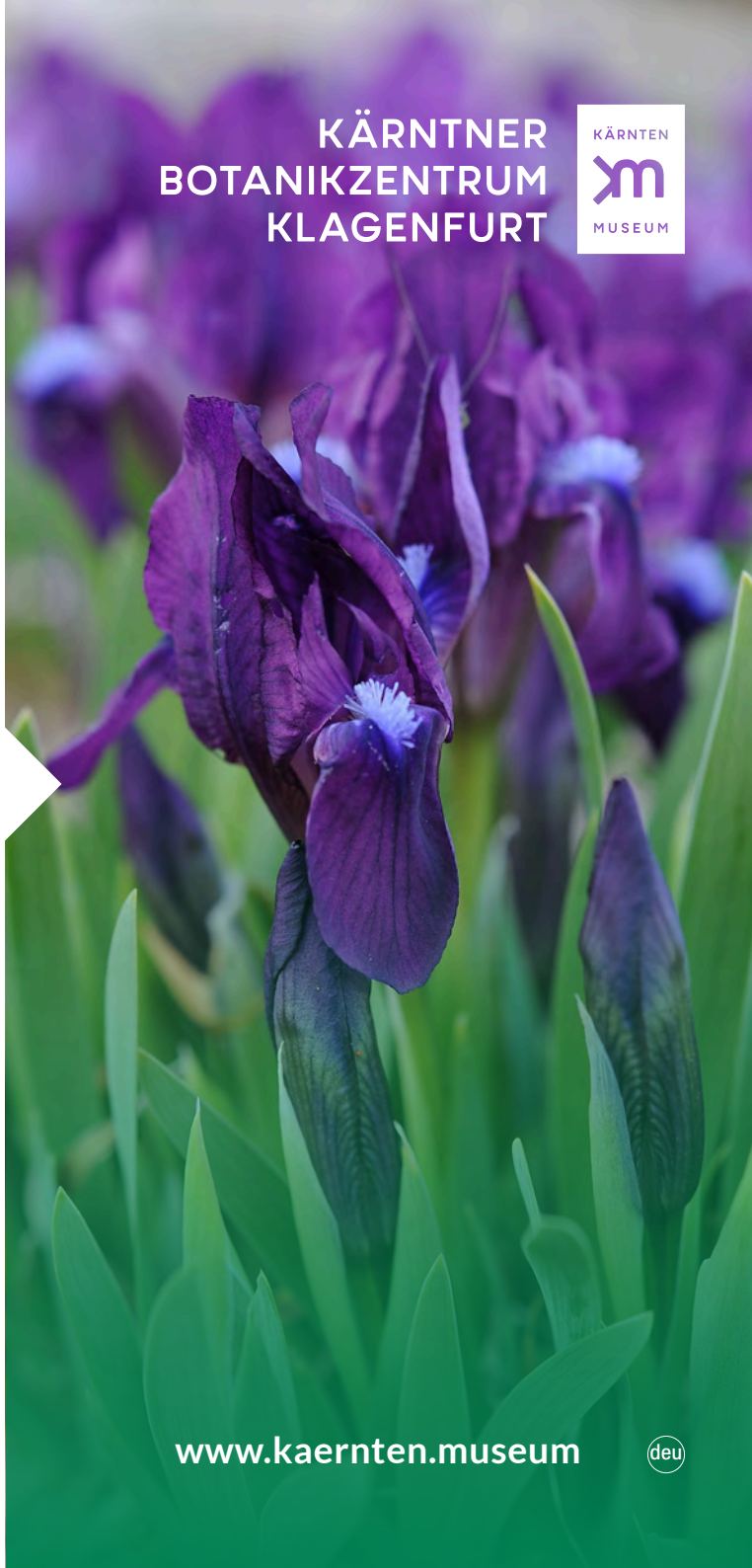
Kärntner Botanikzentrum
Botanischer Garten
Prof.-Dr.-Kahler-Platz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
+43 (0)50 536 30532, kbz@kaernten.museum

Abb.: LMK-KBZ Roland K. Eberwein | Änderungen vorbehalten! Stand: 3/26

Aktuelles) Veranstaltungen) Kulturvermittlung:
www.kaernten.museum

DRUCKLAND KÄRNTEN PERFECTPRINT

kelag · Kärntner Sparkasse · Kärntner Sparkasse Privatstiftung · Wiener Städtische · AK Kärnten · TILLY · TILLY · Oe Club



KÄRNTNER BOTANIKZENTRUM KLAGENFURT

KÄRNTEN MUSEUM

www.kaernten.museum

deu

1 Pannonische Flora

2 Lebende Fossilien

3 Flora der Südalpen

4 Flora des Balkans

Wasserfall

5 Sumpf und Moor

6 Sukkulente

7 Mittelmeerflora

8 Bauerngarten

Special
über.leben

9 Japan

10 Heil-, Gift- und Nutzpflanzen

11 Floren Amerikas

Kanaren-Glockenblume

Kakteen-Hybride

Gemeine Wegwarte

Japanischer Ingwer

Botanischer Garten

Die bunte und faszinierende Pflanzenwelt Kärntens und seiner Nachbarregionen, ergänzt durch Besonderheiten und Raritäten aus aller Welt können im Botanischen Garten **ganzjährig** bestaunt werden. Zu den Highlights des Gartens zählen neben der beeindruckenden **Felskulisse** des historischen Steinbruchs eine Wasserlandschaft mit Wasserfall, Bach und Teich, ein großes Sukkulentenquartier, ein Bauerngarten mit zum Teil in Blindenschrift ausgeführten Beschriftungstexten sowie viele Heil- und Giftkräuter. Auch der Laubwaldbereich, die malerische Farnschlucht und die Quartiere mit Beispielen aus den Floren Amerikas, Zentralasiens, Pannoniens und der Mediterraneis sind einen Besuch wert.

Die **Lebendsammlungen** des Botanischen Gartens umfassen etwa 3.000 verschiedene Pflanzenarten. Schwerpunkte sind der Erhalt gefährdeter Arten, Pflanzen aus Feuchtbiotopen, Nutz-, Heil- und Giftpflanzen, Material für Vermittlung und Gestaltung des Gartens sowie Forschung. Der Botanische Garten bezieht seine Pflanzen, mit Ausnahme von Nutzpflanzen, ausschließlich aus der Natur oder von anderen botanischen Gärten und handelt streng nach den Regeln des nationalen und internationalen **Naturschutzes**. Er ist daher eine einzigartige, dokumentierte Reserve von Genressourcen, deren Bedeutung über den wissenschaftlichen Bereich weit hinausgeht.